

id_praktikumsfibel praxissemester

uwid 

University of Wuppertal
department f - industrial design

id_praktikumsfibel

Praxissemester

Das Praktikumssemester im 7. Semester ist eines der wichtigsten Sprungbretter in das spätere Berufsleben als Designer und soll Sie im besonderen Maße auf die dort gestellten Anforderungen vorbereiten. Dementsprechend sollten Sie sich selbst sorgfältig auf die Zeit im Berufspraktikum vorbereiten und der Bewerbung bzw. Auswahl des Praktikumsplatzes die gebührende Aufmerksamkeit schenken. Machen Sie sich also vorher Gedanken über Ihre Interessen, Stärken und Schwächen und stimmen Sie Portfoliokonzept, Ihre Lernabsicht und die Standortsuche entsprechend aufeinander ab.

Nach welchen Kriterien suche ich einen Praktikumsplatz?

Der Praktikumsplatz sollte Ihnen helfen herauszufinden, ob eine bestimmte Richtung, die Sie beruflich einschlagen möchten, tatsächlich auch in der Alltagserfahrung Bestand hat.

Bei der Auswahl des Praktikumsplatzes sollten Sie einige Punkte berücksichtigen und sich zunächst die Grundsatzfrage stellen, welche Talente und Interessen Sie bereits haben und welche Sie erweitern möchten. Der Praktikumsplatz kann sowohl der Ergänzung als auch der Vertiefung Ihrer bisherigen Fähigkeiten dienen. Diese Grundsatzentscheidung müssen Sie allerdings bei der Konzeption und Gestaltung Ihres Portfolios auch entsprechend berücksichtigen. Bevor Sie viel Zeit in die Zusammenstellung der Bewerbungsunterlagen investieren, sollten Sie sich mit der Bürolandschaft entsprechend vertraut machen und sich selbst einige Fragen beantworten:

„Stimmt die Ausrichtung (Investitions-, Konsumgüter, Transportation etc.) des Unternehmens mit meinen Stärken überein, ergänzt das Büro meine bisherigen Schwächen?“

„Stimmen das Portfolio und die Arbeitsschwerpunkte mit meinen Interessen überein?“

„Kann ich bestimmte Affinitäten bei Vorgehen und Prozess erkennen?“

Agentur oder Industrie?

Die Frage, ob Sie eher in die Industrie oder in eine Agentur gehen sollten, ist auch immer eine Frage der persönlichen Mentalität. Agenturen haben zumeist einen höheren Projektdurchsatz und oftmals ein breit gestreutes Portfolio. Als Praktikant können Sie daher eine höhere Bandbreite an Projekten, dafür aber auch weniger Projekttiefe erwarten. Allerdings zeichnen sich Agenturen auch oft über eine höhere Dynamik und oftmals durch eine höhere Arbeitsbelastung aus. In der Industrie werden zwar oftmals weniger Projekte gleichzeitig absolviert, dafür werden Sie zumeist stärker in die Produktentwicklungen integriert und bekommen eher einen Überblick über die Beteiligung anderer Disziplinen am Prozess der Entwicklung.

Welche Agenturgröße ist richtig?

Welche Agentur für Sie die Richtige ist, hängt weniger von der Größe an sich, als von der Bandbreite des Portfolios und der Möglichkeit ab, weitgehende Eindrücke in die Arbeitsweise einer Agentur zu bekommen. Grundsätzlich gilt, dass die Teamgröße die Organisations- und Hierarchiestruktur entscheidend beeinflusst. Bei kleineren Agenturen sollten Sie sicherstellen, dass Sie auch bei Präsentationen und Kundengesprächen dabei sein können, sonst kann der familiäre Charakter einer überschaubaren Agentur schnell zum Nachteil werden.

Bei größeren Agenturen sollten Sie sich nach dem genauen Aufgabengebiet der Praktikanten erkundigen, um so ein erstes Gefühl von dem „Alltagsleben“ zu bekommen.

Wo finde ich die Agenturen/Adressen/Ansprechpartner

Es gibt zahlreiche Methoden das richtige Büro zu finden, alle führen aber letztendlich über das Internet zum Ziel. Darüber hinaus hat der Studiengang eine eigene Praktikumsdatenbank, in der aktuelle Adressen und Angaben zu den Praktikumsgebern hinterlegt sind. Die Praktikumsdatenbank des Studiengangs hält alle wesentlichen Informationen parat, die Sie für ein erstes Kennenlernen und darüber hinaus benötigen: Sie erreichen die Datenbank über:

https://217.92.203.241/fmi/iwp/res/iwp_home.html

Unter dem Link Praktikumsdatenbank können Sie mit der Eingabe der Nutzerkennung „student“ und mit dem Kennwort, das Sie bitte bei den Praktikumskoordinatoren erfragen Einblick in die Erfahrungen Ihrer Kommilitonen nehmen.

Eine weitere zentrale Adresse für jeden Praktikumsinteressierten:

>><http://www.core77.com>

Diese international ausgerichtete Seite hat neben einer fast uneingeschränkten Länderauswahl auch den Vorteil, dass man nach Branchen suchen kann. Darüber hinaus können Sie hier auf die Portfolios Ihrer Mitbewerber schauen und damit ein echtes Gespür für den Wettbewerb erlangen. Ansonsten findet man Praktikumsadressen bei der Form, dem Designreport und natürlich am schwarzen Brett auf Ebene 16 oder über den Email-Verteiler.

Praktikum im Ausland

Wenn Sie sich für ein Praktikum im Ausland interessieren, werfen sie einen Blick auf die Website der Uni Wuppertal <http://www.internationales.uni-wuppertal.de/outgoing/auslandspraktikum/foerdermoeglichkeiten.html>

Dort finden Sie u.a. Möglichkeiten der Finanzierung über Stipendien.

Für weitere Informationen besuchen sie unsere regelmäßigen Informationsveranstaltungen zum Studieren im Ausland.

Über die Verbände

Die wichtigsten Verbände bieten zum Teil hilfreiche Links auf deren Mitglieder. Das betrifft vor allem die jeweilige Spezialisierung auf Branchen und Kundenbedürfnisse.

>><http://www.vdid.de>

>><http://www.agd.de>

Über das Portal der Designzeitschriften

>><http://www.design-report.de>

>><http://www.form.de>

Der Vollständigkeit halber sei noch der Weg über die bedeutenden Designauszeichnungen erwähnt:

IF-Award Hannover >><http://www.ifdesign.de>

Red Dot Award >><http://de.red-dot.org>

Die jährlich erscheinenden Bücher der beiden Designpreise geben einen guten Querschnitt der deutschen Bürolandschaft wieder und enthalten neben reichlich Bildmaterial auch ein Adressverzeichnis, um die Agenturen ausfindig zu machen.

Was muss ich beachten?

Praktika sind immer im Vorfeld abzustimmen, insbesondere deshalb, weil im Rahmen des Studiums verpflichtend eine Studie absolviert werden muss, die von der Praktikumsstelle betreut wird. Ausserdem muss mit Prof. Dr. Wolf eine designtheoretische Aufgabe abgestimmt werden, die dann im Rahmen des Praktikums und Praktikumkolloquiums vorgestellt wird.

Wie wird das Praktikum von der Uni begleitet?

Offiziell wird das Praktikum von der Universität betreut. Sollten Sie eine Zusage für einen Praktikumsplatz erhalten haben, so sind Sie aufgefordert, das Praktikum und etwaige Inhalte mit dem Praktikumsbeauftragten (Prof. Trauernicht) bzw. einem der Praktikumsmentoren abzustimmen.

Die Anerkennung des Praktikums

Grundsätzlich muss das Praktikum vom Prüfungsamt anerkannt werden. Für eine Anerkennung von Praktikumsleistungen, die außerhalb der Hochschule abgeleistet worden sind, müssen dem Praktikumskoordinator folgendes vorliegen:

- das Praktikumszeugnis im Original (kann nach Anerkennung im ZPA wieder abgeholt werden)
- der Praktikumsbericht (für das Kolloquium) als pdf
- der ausgefüllte Modulbogen PE4

Das Praktikum muss über mind. 4 Monate vollzeit absolviert werden.

Etwaige Auflagen für die Anerkennung der Praktikumsleistungen werden dann direkt auf den Kopien vermerkt und so für das Prüfungsamt dokumentiert.

1.) Das Formblatt (Praktikumsvereinbarung) ist von der Praktikumsstelle unterschreiben zu lassen.

Dauer und Thema der Studie sind festzulegen, Designtheoretische Hausarbeit mit Prof. Dr. Wolf abzustimmen.

2.) Alle Unterlagen werden bei Frau Klunk zur Überprüfung abgegeben. Die Anerkennung der Praktikumsleistungen wird dann an das Prüfungsamt überstellt. Bei Problemen wird direkt mit dem Kandidaten Rücksprache gehalten.

Was fordert die Hochschule im Einzelnen als Nachweis?

Ein Zeugnis, aus dem Inhalte (abstrahiert, keine Nennung von Kunden nötig!) des Praktikums deutlich werden:

- 1.) Darstellung der Arten von Tätigkeiten
- 2.) Nennung des Praktikumszeitraumes
- 3.) Welche Fähigkeiten haben Sie im Praktikum erworben?
- 4.) das Zeugnis im Original muss dem Praktikumskoordinator zur Ansicht und Weitergabe an das Prüfungsamt vorgelegt werden.
- 5.) Ein Eintrag in die Praktikumsdatenbank des Studiengangs ist obligatorisch. In der Praktikumsdatenbank werden die verschiedenen Eindrücke einzelner Studierender gesammelt und allen zur Verfügung gestellt.
- 6.) Eine schriftliche Dokumentation der Studie mit Fotos und Pressetext

Das Praktikum wird obligatorisch im Rahmen eines kleinen Kolloquiums in der Universität den Kommilitonen vorgestellt. Der Vortrag sollte max 15 Min. dauern und einen groben Überblick über folgende Punkte geben:

- 1.) Büro, Portfolio und Prozess
- 2.) Büroatmosphäre, Teamaufbau und persönliche Erfahrungen
- 3.) Location, Umfeld und das Leben außerhalb des Büros
- 4.) Formale Details, wie Bewerbung, Entlohnung etc.
- 5.) Präsentation der (Entwurfsstudie)

In einem weiteren Prüfungstermin wird das Designtheoretische Kolloquium abgenommen, in dem die Hausarbeit/Studie/Recherche vorgestellt wird und Prof. Dr. Wolf Gelegenheit erhält, das Wissen abzufragen und zu bewerten. Diese Prüfung DT4 muss vier Wochen vorher im ZPA angemeldet werden.

Na, dann kann man nur noch viel Erfolg bei Ihren Bewerbungen und natürlich im Praktikum wünschen!

Prof. Gert Trauernicht

id_praktikum faq

Anfertigung der Studie 4 im Rahmen des Praktikums

„Die Praktikanten sind im Rahmen der Prüfungsordnung dazu verpflichtet eine sogenannte Entwurfsstudie anzufertigen. Diese Studie kann, muss aber nicht zwingend im Rahmen der Praktikumsstätigkeit in Ihrem Betrieb angefertigt werden. Wir möchten Sie darum bitten diese Studie im eigenen Interesse zu betreuen und den Studierenden so die Möglichkeit zu geben ein Portfoliostück aus der Praktikumszeit mitzunehmen. Die Studie wird von unserer Seite aus bewertet und geht in die Gesamtnote der Studierenden ein, eine unabhängige Bewertung seitens der Betriebe ist jedoch ausdrücklich gewünscht. Die Studie kann natürlich auch für die Kommunikation Ihres Betriebes/Ihrer Agentur ebenfalls genutzt werden.“

Wie dokumentiere ich die Studie und wie erhalte ich die Modulbescheinigung?

Die Studie sollte in Form einer Präsentationsdatei (PDF) von ca. 15–20 Seiten dokumentiert werden. Das PDF sollten Sie an Frau Klunk senden, die dieses dem Prüfungsausschuss (bzw. dem Vorsitzenden Prof. Trauernicht) weiterleiten wird. Der Prüfungsausschuss wird die Studie sichten und eine entsprechende Bewertung ermitteln. Neben der Praktikumsbescheinigung sollten Sie daher einen entsprechend ausgefüllten Modulbogen (E20) an Frau Klunk schicken, damit die Studie prüfungsrechtlich entsprechend dokumentiert und bewertet werden kann.

Was ist mit dem Praktikumskolloquium?

Da das Ende der Praktikumszeiten zumeist mit der vorlesungsfreien Zeit zusammenfällt, werden die Kolloquien im darauffolgenden Semester nach Absprache nachgeholt, so dass alle Kommilitonen in den Genuss der Informationen kommen. Um das Kolloquium aber formal im Rahmen des laufenden Semesters zu absolvieren, sind Sie verpflichtet eine Praktikumspräsentation als PDF Version vorab zusammenzustellen und zusammen mit den o.g. Unterlagen bei Frau Klunk einzureichen.

Welche Inhalte soll die Präsentation haben ?

Die Kolloquium ist als Gesamtvorstellung des Praktikums inklusive der Entwurfsstudie gedacht. Die Präsentation sollte für einen ca. 10–15 minütigen Vortrag ausgelegt sein und über folgende Dinge möglichst in bebildeter Form informieren:

- > Vorstellung des Unternehmens
- > Arbeitsbedingungen/ Büro/Architektur/Umfeld/Personen
- > Projekt- und Tätigkeitsschwerpunkte (zumindest allgemein, wenn hier ein Konflikt mit der Geheimhaltungsverpflichtung entstehen sollte)
- > Fakten, wie Gehalt/Wohnsituation/Praktikumszeiten und Ansprechpartner
- > Entwurfsstudie, die innerhalb des Praktikums angefertigt wurde und Einzelheiten zur Betreuung durch den Praktikumsbetreuer Innerhalb der Kolloquien werden zumeist 5–8 verschiedene Praktikas vorgestellt, die Termine werden über den Prüfungsausschussvorsitzenden koordiniert.

„Prüfungsanmeldung“ Praktikumsbegleitendes Kolloquium

Eine offizielle Anmeldung zum Kolloquium muss nicht erfolgen, solange Sie alle o.g. Unterlagen rechtzeitig zur Anmeldung des designtheoretischen Kolloquiums vorgelegt haben. Der ausgefüllte und unterschriebene Modulbogen wird jedoch zur Anmeldung der Thesis benötigt, die Zustellung der Unterlagen sollte entsprechend vorher koordiniert werden und erfolgen. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen immer zentral an Frau Klunk, sie kümmert sich dann um eine entsprechende Unterschrift der Entwerfer.

Und das designtheoretische Kolloquium?

Das designtheoretische Kolloquium ist, wie in der Praktikumsfibel beschrieben, bereits im Vorfeld des Praktikums inhaltlich und zeitlich komplett mit Frau Prof. Dr. Wolf abzustimmen. Das betrifft auch den Prüfungstermin und die daran gekoppelten Fristen.

Prof. Gert Trauernicht

Anfang/Mitte 6. Semester

Mitte/Ende 6. Semester

7. Semester

Ende 7. Semester/Anfang 8. Semester

